

le boat

Komm an Bord!

CAMARGUE

Reiseführer





Ausblick von der Kathedrale St. Nazaire

BÉZIERS

Béziers lässt sich am besten entdecken, indem Sie die mittelalterlichen Straßen, belebten Plätze und grünen Parks entlangschlendern. Besuchen Sie die auf einem Felsen gelegene majestätische Kathedrale St. Nazaire, die ein herrliches Panorama über die Stadt und ihre fünf Brücken bietet. Bewundern Sie im Kunstmuseum die Skulpturen und Gemälde aus dem 15. Jahrhundert bis hin zur Neuzeit, einschließlich Werke von Rubens und Delacroix. Schlendern Sie durch die Gärten des Plateau des Poètes und entdecken Sie die Werke eines lokalen Bildhauers. In Béziers befinden sich viele Geschäfte und Restaurants.

Restaurantempfehlung: La Raffinerie. Gehen Sie von den Anlegeplätzen in Béziers aus den Schlepplweg entlang in Richtung Osten.

Einrichtungen vor Ort: Supermärkte, Geschäfte, Restaurants und ein Kino (befinden sich im Polygone Einkaufszentrum – 500 m vom Hafen entfernt).

Wochenmarkt: Dienstag bis Sonntag (7:30 - 13:30 Uhr) – Place Pierre Semard.

PORT CASSAFIÈRES

Sie haben die Möglichkeit, von Le Boat in Port Cassafières aus zu den Sandstränden von Portiragnes-Plage (1,5 km von Le Boat) zu gelangen, oder sich für eine Seilrutsche oder einen Spaziergang in die Baumkronen des Abenteuerparks Azimut Aventures (2 km von Le Boat) zu wagen. Wenden Sie sich an das Team von Le Boat, sollten Sie sich Fahrräder leihen oder ein Taxi rufen wollen.

Restaurantempfehlung: La Gibrine. Bitten Sie das Le Boat Team, ein Taxi zu rufen, oder laufen Sie in Richtung Plage Est.

Einrichtungen vor Ort: Es gibt ein Restaurant an der Basis und einen kleinen Lebensmittelladen in Portiragnes-Plage, jedoch gibt es entlang des Kanals noch weitere Einkaufsmöglichkeiten. In Cers und Villeneuve-lès-Béziers (60-75 Minuten westlich mit dem Boot) gibt es größere Supermärkte in der Nähe des Kanals oder fahren Sie gen Osten, wo sich in Agde mehrere Lebensmittelgeschäfte nur wenige Gehminuten vom Anlegeplatz entfernt befinden.

DER HOCHWASSERDURCHLASS DES LIBRON



Passieren Sie östlich von Port Cassafières den Hochwasserdurchlass des Libron, ein 1858 erbautes Wunder der Technik, das den kreuzenden Fluss Libron bei Hochwasser geschickt umleitet.

Verlassen des Port Cassafières



VIAS

1 km nördlich des Kanals befindet sich das historische Zentrum von Vias mit seinen malerischen Straßen und Gassen und dem wunderschönen Vias Plaza im Zentrum der Stadt. Dort finden Sie mehrere Restaurants. Besuchen Sie den Kirchplatz St. Jean Baptiste und bewundern Sie das im 14. Jahrhundert aus Lavastein erbaute Gebäude. Sollten Sie Kinder in Ihrer Besatzung haben (oder selbst große Kinder sein), sind jedoch die dort befindlichen Freizeitparks die wahre Attraktion von Vias. Nicht weit von Ihrer Anlegestelle entfernt befinden sich eine Outdoor-Kartbahn, Minigolf und der Europark. Mit fast 80 Attraktionen ist er Frankreichs größter Freizeitpark, der von Achterbahnen bis zu ruhigen Familienfahrten alles zu bieten hat.



Europark

Restaurantempfehlung: Le Vieux Logis, im Zentrum der Stadt.

Einrichtungen vor Ort: Es gibt eine Bäckerei, einen Metzger, einen Feinkostladen, ein Café, eine Eisdiele und ein paar schöne Restaurants.

Wochenmarkt: Mitte April bis Mitte September: Mittwoch und Samstag (vormittags) rund um die Kirche



Kurz nach Agde erreichen Sie die Rundschleuse von Agde. Als die Schleuse im 17. Jahrhundert erbaut wurde, war sie vollkommen rund, wurde jedoch 1984 erweitert, um auch größere Schiffe passieren lassen zu können. Die Schleuse unterscheidet sich von anderen Schleusen durch ihre drei Tore: zwei Tore führen zum Canal du Midi, während sich die dritte zum Fluss Hérault öffnet (gemietete Boote dürfen diese Strecke nicht passieren).

AGDE & LE CAP D'AGDE

Agde ist eine altgriechische Stadt, die zum großen Teil aus Vulkangestein gebaut wurde. Bei einem Spaziergang durch die gepflasterten Gassen können Sie die Stadtmauern, Herrenhäuser und eine aus schwarzem Basalt geschaffene Kathedrale aus dem 12. Jahrhundert entdecken. Bewundern Sie im Éphèbe-Museum die versunkenen Schätze der Stadt, die sich über 2600 Jahre erstrecken und von denen viele in römischen Schiffswracks gefunden wurden. Folgen Sie daraufhin dem Pfad zum Mont St. Loup, einem erloschenen Vulkan, der heute ein Naturschutzgebiet mit traumhaften Aussichten ist.

5 km südlich von Agde befindet sich der belebte Badeort Le Cap d'Agde mit seinen 14 km langen, feinen Sandstränden, 300 Sonnentagen und einer Vielzahl an Attraktionen wie zum Beispiel das Aquarium, die Festwiese (von Mitte Juni bis September), Minigolf, der Baumkletterpark (Agd'Aventure) sowie der riesige Wasserpark Aqualand.

Restaurantempfehlung: Mare Nostrum, mit Blick auf den Fluss Hérault.

Einrichtungen vor Ort: Es gibt ein Lebensmittelgeschäft und viele Restaurants

Wochenmarkt in Agde: Dienstag bis Sonntag (vormittags) – Place Gambetta, Agde.

Strand von Cap d'Agde



ÉTANG DE THAU

Der Étang de Thau ist eine riesige Salzwasserlagune, die vom Mittelmeer lediglich durch einen schmalen Sandstreifen getrennt ist. Hier gibt es eine Vielzahl an Meereslebewesen, wie Seepferdchen, Muscheln und Seeigel. Die wirklichen Stars des Étang de Thau sind jedoch die Miesmuscheln und Austern, die hier seit Hunderten von Jahren gezüchtet werden, mit einer Ausbeute von mehr als 20 000 Tonnen pro Jahr. Zwischen Bouzigues, Mèze und Marseillan erstrecken sich Austernbänke, so weit das Auge reicht. Probieren Sie diese Spezialitäten während Ihres Aufenthalts.



ÜBERQUEREN DES ÉTANG DE THAU

Überqueren Sie den See mit äußerster Vorsicht und nicht bei starkem Wind oder schlechter Sicht. Sie können eine Wettervorhersage vom Hafenmeister in Marseillan erhalten, indem Sie die Nummer +33 467 773 493 oder +33 612 203 535 oder in Sète +33 467 463 497 anrufen. Bleiben Sie innerhalb der markierten Kanäle. Hier ist Anker nicht erlaubt und während der Überfahrt ist auch die Nutzung von Duschen und Toiletten untersagt. Nutzen Sie ausschließlich die Hafenanlagen.

Straßen von Marseillan-Plage



MARSEILLAN

Der zwischen Weinbergen und dem Mittelmeer gelegene Fischereihafen hat sich den authentischen Charakter eines Languedoc-Dorfes bewahrt. Ein Spaziergang durch die Stadt führt Sie zu der prachtvollen St. Jean-Baptiste Kirche, dem Henri Maurin Theater und dem überdachten Marktplatz. Erfahren Sie bei einer Besichtigung der Noilly-Prat Weinkeller mehr über den berühmten Wermut und genießen Sie anschließend ein Glas des aromatischen Weins auf einer Terrasse mit Blick auf den Hafen.

Fahren Sie mit dem Fahrrad auf dem Pfad in Richtung Marseillan-Plage, um einen Sandstrand und türkisblaues Wasser zu erreichen, wo viele unterschiedliche Wassersportarten angeboten werden. Besuchen Sie am Eingang dieses Badeortes den Weinkeller ‚Caves Richemer‘ und probieren Sie die lokalen Côtes de Thau und Oc Weine.

Restaurantempfehlung: La Table d'Emilie. Gehen Sie in Richtung Stadtzentrum, nicht weit vom Spar entfernt.

Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie Cafés, viele Restaurants, Bäckereien, Metzger sowie einen Spar Supermarkt.

Markt: Dienstag und Sonntag (vormittags) – Place du 14 Juillet.

MÈZE

Dieser kleine Fischereihafen verdankt seine Entwicklung dem Export von Languedoc-Weinen zwischen dem 18. und 19. Jahrhundert. Schlendern Sie rund um den Yachthafen und die Gassen entlang, wo Sie im traditionellen Stil erbaute Winzerhäuser entdecken können. Die Kapelle der Büßer mit Blick auf die Stadtmauern diente jahrhundertlang als Gotteshaus und später als Lazarett und Fass-Werkstatt. Die hier befindliche Terrasse bietet die beste Aussicht auf die Stadt. Nördlich von Mèze finden Sie im Sesquiers Park eine schöne Kulisse für ein Picknick.

Restaurantempfehlung: Le Coquillou, mit Blick auf den Hafen.

Wochenmarkt: Donnerstag und Sonntag (vormittags) – Promenade und Rathausplatz.

Mèze Fischereihafen



BOUZIGUES

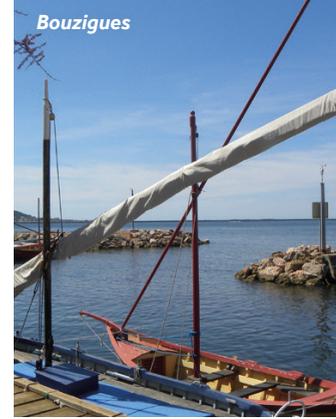
Besuchen Sie das Museum des Étang de Thau, um alles über die Austernzucht zu erfahren. Nehmen Sie daraufhin Platz in einem der vielen Restaurants und Bistros am Ufer und genießen Sie die schöne Aussicht auf Sète. Probieren Sie die berühmten Austern und Muscheln, begleitet von einem Glas des lokalen Weißweins Picpoul de Pinet, während Sie den Sonnenuntergang über dem Étang de Thau genießen. Wenn Sie kleine Kinder haben, werden Sie den Bauernhof (450 Chemin des Aiguilles) lieben, wo es einen Streichelzoo und einen Spielplatz gibt und Ponyreiten angeboten wird.

Restaurantempfehlung: Chez Alex et Lucie, an der Meerespromenade.

Einrichtungen vor Ort: Hier befinden sich eine Bäckerei, Geschäfte, eine Eisdiele, Cafés und Dutzende Restaurants.

Wochenmarkt: Dienstag und Freitag (vormittags) – Place de la Golette.

Bouzigues



Sète

SÈTE

Sète trägt seinen Spitznamen ‚Venedig des Languedoc‘ zu Recht. Lassen Sie sich von den farbenfrohen Fassaden und unzähligen Brücken entlang der Kanäle verzaubern und beobachten Sie die Fischerboote, die zwischen dem Leuchtturm und dem zentralen Großmarkt verkehren.

Wandern oder fahren Sie mit dem Bus zum Gipfel des Mont St. Clair, um die beste Aussicht auf die Stadt und die Salzwasserlagunen zu erhalten. Es gibt nichts Besseres als eine köstliche Bouillabaisse auf den Kais bei Sonnenuntergang, um den Tag ausklingen zu lassen. Probieren Sie auch die lokale Spezialität: die ‚Tielle‘, eine mit Tintenfisch und einer würzigen Tomatensoße gefüllte Tarte.

Restaurantempfehlung: La Pomme de Pin, befindet sich in der Nähe des Hafens.

Einrichtungen vor Ort: Sète bietet viele Lebensmittelgeschäfte, Supermärkte und Restaurants.

Wochenmarkt: Dienstag bis Sonntag (vormittags) – Boulevard Gambetta.

Nachtmarkt: Juli bis August (16:00 Uhr bis Mitternacht) an Dienstagen – Place Édouard Herriot und Donnerstags – Place du Galion.

SÈTE HAFEN

Sie müssen sich unter +33 467 463 436 an den Hafenmeister wenden, um die Brücke heben zu lassen und somit Zugang zum Hafen zu erhalten. Rufen Sie am Abend für den nächsten Morgen oder am Vormittag für den Nachmittag an. Im Hafen können starke Winde und Strömungen herrschen, was das Manövrieren erschweren kann. Vor dem Bahnhof gibt es einige wenige Anlegeplätze für Ausflugsboote. Wir empfehlen, in Frontignan anzulegen und den Zug zu nehmen (5 Minuten Fahrt für 2,40 € pro Person) oder mit dem Fahrrad von Frontignan oder La Peyrade zu fahren, sollten Sie Sète besichtigen wollen.



FRONTIGNAN

Nachdem Sie den Étang de Thau überquert haben, befinden Sie sich auf dem Rhône-Sète-Kanal. Frontignan war die erste Stadt, die an diesem Kanal erbaut wurde, und ist weltweit bekannt für ihren Muskatwein. Dieser von Natur aus süße Wein, erkennbar an der goldgelben Farbe, eignet sich perfekt als Aperitif und passt hervorragend zu Blauschimmelkäse. Nehmen Sie an einer Tour durch Frontignans Winzergenossenschaft teil und bestaunen Sie dann die Kirche St. Paul und deren verblüffendes Tor, das mit einem Fries von Fischen und Booten verziert ist. Fahren Sie mit dem Fahrrad nach Frontignan-Plage, um im Mittelmeer zu baden.

Restaurantempfehlung: L'Épicurien. Gehen Sie von den Anlegestellen am Flussufer gen Norden, entlang des Boulevard de la République.

Überdachter Markt: Dienstag bis Sonntag (vormittags) – Place Jean Jaurès

Kirche St. Paul



MAGUELONE

Vor der Ankunft in Palavas-les-Flots befindet sich auf einer kleinen Insel in der Mitte der Lagune die Kathedrale Saint-Pierre-et-Saint-Paul de Maguelone. Halten Sie hier, um dieses im 11. Jahrhundert erbaute Juwel der romanischen Kunst zu entdecken. Diese Festung beherbergte fast zehn Jahrhunderte lang das Bistum von Montpellier und diente lange Zeit als friedliche Oase für viele Päpste.



Kathedrale Saint-Pierre-et-Saint-Paul de Maguelone

PALAVAS-LES-FLOTS

Palavas-les-Flots war einst ein kleines Fischerdorf für Fischer, die ihren Fang auf dem zentralen Lebensmittelmarkt von Montpellier verkauften. Der Ort ist heute ein belebter Badeort, an dessen Sandstränden sich Wassersportfreunde und Sonnenanbeter tummeln. Beobachten Sie morgens die Fischer bei der Arbeit, schlendern Sie daraufhin zum Ufer, um frischen Fisch zu kaufen. Schlendern Sie durch den Levant Park und gehen Sie zum Redoute de Ballestras, einem alten Wachturm, in dem die Werke des Malers und Karikaturisten Albert Dubout ausgestellt werden.

Die Arena der Stadt, El Cordobés, ist für Besucher zugänglich. Hier können Sie sich ein beliebtes Spiel namens ‚Toro-piscine‘ ansehen, bei dem sich die Teilnehmer in verschiedenen Geschicklichkeitsspielen üben, während sie versuchen, einer jungen Camargue-Kuh ausweichen.

Palavas kann verkehrsreich sein und unsere Vision-Boote sind zu groß, um hier anzulegen. Wir empfehlen Ihnen daher, gegenüber des VNF-Büros festzumachen. Wenn Sie von St-Gilles in Richtung Westen unterwegs sind, befindet es sich am Canal-du-Rhône-à-Sète direkt HINTER der „les Quatre Canaux“ genannten Kreuzung. Das Zentrum von Palavas-les-Flots erreichen Sie nach etwa 20 Min. Fußweg.

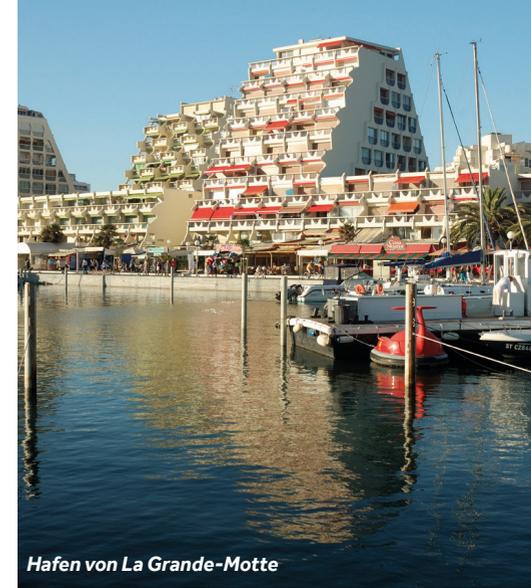
Strand von Carnon



LA GRANDE-MOTTE

Diese beliebte Stadt wurde in den 1960er Jahren vom Architekten Jean Balladur erbaut, der durch die Formen der alten Pyramiden in Mexiko inspiriert wurde. Schlendern Sie durch die Stadt und bewundern Sie die eindrucksvolle Architektur, lassen Sie sich dabei jedoch nicht von den Fassaden aus Beton täuschen: La Grande-Motte ist eine grüne Oase mit einer Vielzahl von Parks und schattigen Pfaden. Die Stadt bietet viele Outdoor-Aktivitäten wie Golf und Tennis – es gibt hier viele Möglichkeiten, um aktiv zu bleiben. Paddeln Sie auf dem Ponant-See, wo Sie die berühmten Pferde und Flamingos der Camargue beobachten können, plantschen Sie im Wasserpark ‚Grand Bleu‘ oder entspannen Sie im Thalasso-Spa mit beheiztem Salzwasserpool, Hammam und Massagen.

La Grande Motte ist nicht über den nördlich der Stadt verlaufenden Wasserweg erreichbar. Es gibt dort keine passenden Anlegestellen und eine sehr viel befahrene Straße blockiert den Weg in die Stadt. Sie sollten stattdessen in Carnon anlegen und in ca. 30-45 Minuten mit dem Fahrrad in die Stadt fahren.



Hafen von La Grande-Motte

Wochenmarkt: Sonntag (vormittags) und von Juni bis September auch donnerstags (vormittags) – Place du 1er Octobre.

Restaurantempfehlung: Le Phare, auf dem Leuchtturm.

Wochenmarkt: Montag (vormittags) – Parkplatz des Arènes und Mittwoch (vormittags) – Rue Saint-Roch.



LATTES & MONTPELLIER

In Palavas-les-Flots können Sie den Lez hinauffahren, jedoch dürfen Sie die Schleuse nur durchqueren, wenn Sie die Nacht in Lattes (Port Ariane) verbringen. Lattes ist eine geschäftige Stadt mit vielen Geschäften und Restaurants und einem hervorragenden Archäologischen Museum. Lattes liegt nur 6 km von der Hauptstadt der Region, Montpellier, entfernt. Montpellier kann mit dem Taxi erreicht werden oder nehmen Sie Ihr Fahrrad und folgen Sie dem Fluss in die Innenstadt.

CARNON

Carnon ist ein belebter Badeort, der einst der Elite von Montpellier vorbehalten war. Die sechs Kilometer geschützter Dünen und Strände sind heutzutage für ihre Sand- und Wasserqualität bekannt. Entdecken Sie die Stadt auf einer geführten Stadtrundfahrt auf einem Segway. Im Juli und August bietet die Touristeninformation zudem kostenlos geführte Wanderungen am Ufer des ‚Goldenen Teiches‘ an, wo Sie die Flora und Fauna der Lagune entdecken können.

Restaurantempfehlung: Le J. Head, in der Nähe des Hafeneingangs.

Einrichtungen vor Ort: Es gibt eine Bäckerei, eine Metzgerei, einen Obst- und Gemüsehändler, Minimärkte, Bars und viele Restaurants.

Wochenmarkt: Mitte Juni bis Anfang September: Dienstag, Donnerstag und Samstag (vormittags) – Rue du Levant

Aigues-Mortes



AIGUES-MORTES



Aigues-Mortes wurde 1240 von König Ludwig IX. gegründet und ist ein einzigartiges Juwel mittelalterlicher Festungsarchitektur. Nehmen Sie Platz am Place St. Louis, wo Sie Gitarristen mit ihren Flamenco-Melodien unterhalten. Spazieren Sie entlang der Stadtmauer oder besuchen Sie die ‚Salins du Midi‘, die Heimat der berühmten ‚Fleurs de Sel‘, kleine Salzblumen, die sich auf der Oberfläche der Salzwiese bilden, wenn das Wasser verdunstet. Besuchen Sie die Ranch ‚Mas de la Comtesse‘, wo Sie an einer Tour oder einer Bullenschau teilnehmen und traditionellen Paella-Abenden beiwohnen können. Probieren Sie auch unbedingt das Aigues Mortes Fougasse: Eine weiche, saftige und mit Zucker bestreute Brioche mit einem frischen Orangenblütengeschmack.

Restaurantempfehlung: Le Duende. Gehen Sie in Richtung Stadtzentrum, 2 Minuten Fußweg von der Touristeninformation.

Einrichtungen vor Ort: Es gibt ein Café, eine Bäckerei, einen Gemüsehändler, einen Metzger, Delikatessen- und Souvenirläden sowie eine große Auswahl an Restaurants.

Wochenmarkt: Mittwochs und Sonntags (vormittags) – Avenue Frédéric Mistral

LE GRAU-DU-ROI

Legen Sie in La Grande-Motte oder Aigues-Mortes an und fahren Sie mit dem Fahrrad nach Le Grau-du-Roi (ca. 25 Minuten).

Obwohl es sich bei Le Grau-du-Roi um ein beliebtes Touristenziel handelt, hat es den Geist eines Fischerdorfes mit seinen kleinen Booten und Bergen von Fischernetzen bewahrt. Laufen Sie entlang der linken Uferseite, um zum Yachthafen Port Camargue zu gelangen. Auf dieser Strecke befindet sich auch das ‚Seaquarium‘, wo Sie tropische Fische, Meeresschildkröten, Seelöwen und Haie sehen können. Weiter südlich von Port Camargue befindet sich der Strand von L' Espiguette mit seinen Sanddünen. Dieser wilde Strand ist der ideale Ort zum Sonnenbaden, Baden im Mittelmeer oder für Ausflüge auf dem Pferderücken.

Restaurantempfehlung: La Fabrique. Überqueren Sie die Kanalbrücke in Richtung Strand.

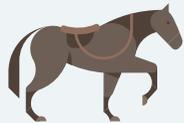
Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie alle notwendigen Geschäfte und viele Restaurants.

Wochenmarkt: Dienstag, Donnerstag und Samstag (vormittags) – Place de la République

GALLICIAN

In dieser auf halber Strecke zwischen Aigues-Mortes und Saint-Gilles liegenden Ortschaft können Sie mehrere Souvenirläden finden. Im Weinkeller ‚Cave Pilote de Gallician‘ können Sie Wein aus dem Anbaugebiet Costières de Nîmes verkosten und kaufen. In der Boutique ‚La Laupio‘ können Sie Reis, Salz, Stierwurst, Met und viele andere lokale Spezialitäten der Camargue finden. Nehmen Sie sich Zeit für einen Spaziergang im Scamandre Naturschutzgebiet. Ein erhöhter Spazierweg führt Sie ins Herz des Sumpfgebietes, wo Sie Vögel beobachten können, ohne die wilden Tiere zu stören. Vergessen Sie nicht Ihre Kamera!

Wochenmarkt: Dienstag (vormittags) – auf dem zentralen Platz.



Am Ausgang von Franquevaux bieten Ihnen die Thomas Stallungen (+33 6 17 09 82 12) die Möglichkeit, entlang der wunderschönen Kulisse des Rhône-Sète-Kanals die Camargue auf dem Pferderücken zu erkunden. Lassen Sie den Tag mit einem über Holzfeuer zubereiteten Abendessen ausklingen.

ST. GILLES

Die schöne Stadt St. Gilles ist berühmt für ihr Benediktiner-Kloster, das es auf die UNESCO-Liste geschafft hat. Die 4 km vom Hafen St. Gilles entfernte Thibaud Ranch (+33 4 66 87 09 42) bietet die Möglichkeit, die Stiere anzuschauen und mehr über das Leben der Cowboys zu erfahren.

Restaurantempfehlung: Le Cours. Südlich der Le Boat Basis.

Einrichtungen vor Ort: St. Gilles verfügt über eine Auswahl an Supermärkten, Geschäften und Restaurants.

Wochenmarkt: : Dienstag und Sonntag (vormittags) – Avenue Émile Cazes.



Le Grau-du-Roi



La place de l'Église

BELLEGARDE

Bellegarde ist mit seinen 13 Brunnen, Kanälen, Bächen und Yachthafen als ‚Wasserstadt‘ bekannt und kann am besten zu Fuß erkundet werden. Schlendern Sie in die Stadt und zum Tour de la Madone, einem mittelalterlichen Turm, der 56 m über dem Meeresspiegel thront und einen schönen Ausblick auf den Ort bietet. Besuchen Sie auch gern die 3,5 km westlich der Stadt befindliche Domaine Haut de Broussan mit ihrer Olivenölmühle und acht Hektar Olivenhainen. Das Öl aus dieser Mühle wird vor Ort verkauft und auch in dem dort befindlichen Restaurant mit Blick auf den See serviert. Auf dem See werden Wassersportarten (z.B. Jetski) angeboten.

Restaurantempfehlung: Creperie La Terre Est Ronde, im Zentrum der Stadt.

Einrichtungen vor Ort: Im Ort befinden sich Bäckereien, ein Metzger, ein Supermarkt und ein paar Restaurants

Wochenmarkt: Freitag (vormittags) – Place de la Mairie.

BEAUCAIRE & TARASCON

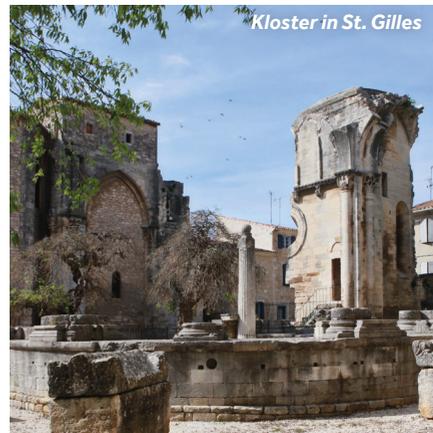
Beaucaire ist seit langem eines der bedeutendsten Handelszentren Südfrankreichs und ist einen Ausflug am Anfang oder Ende Ihres Urlaubs wert. Überqueren Sie von Beaucaire aus die Brücke nach Tarascon und entdecken Sie eine Stadt voller Tradition und Geschichte. Das an der Rhône gelegene Schloss von Tarascon ist eine der schönsten Festungen Europas. Die nahe des Schlosses gelegene Kirche St. Marthe beherbergt die Reliquien des heiligen Schutzpatrons. Besuchen Sie anschließend das Souléiádo Museum, wo Sie mehr über die ‚Indiennes‘, die berühmten provenzalischen Stoffe mit farbenfrohen Mustern, erfahren können.

Restaurantempfehlung: L'Épicerie de Cécile.

Gehen Sie vom Hafen aus in Richtung Norden und über die Kanalbrücke.

Einrichtungen vor Ort: In Beaucaire gibt es viele Geschäfte und Restaurants.

Wochenmarkt: Donnerstag und Sonntag (vormittags) – Place du 8 Mai Beaucaire | Dienstag (vormittags) – Avenue de la République, Tarascon



Kloster in St. Gilles



Die Dächer von Beaucaire

SCHLEUSEN

Bitte beziehen Sie sich für weitere Informationen zum Passieren einer Schleuse auf das Boots- und Navigationshandbuch an Bord. Die Schleusen des Canal du Midi und der Camargue sind elektrisch und werden von einem Schleusenwärter bedient, der Ihnen gern zur Seite stehen wird, sollten Sie Hilfe benötigen.

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONAT	CANAL DU MIDI*	RHÔNE-SÈTE-KANAL** (SCHLEUSEN IN NOURRIGUIER & ST.GILLES)	RHÔNE-SÈTE-KANAL (HEBEBRÜCKE IN FRONTIGNAN)	LEZ *** (DIE DRITTE SCHLEUSE)
März	9:00 - 12:30 Uhr & 13:30 - 18:00 Uhr	7:00 - 19:00 Uhr	Nur 16:00 Uhr	8:15 - 11:45 Uhr & 14:15 - 16:45 Uhr
April	9:00 - 12:30 Uhr & 13:30 - 18:00 Uhr	7:00 - 19:00 Uhr	Nur 8:30 & 16:00 Uhr	8:15 - 11:45 Uhr & 14:15 - 17:45 Uhr
Mai bis August	9:00 - 12:30 Uhr & 13:30 - 19:00 Uhr	7:00 - 19:00 Uhr	Nur 8:30 & 16:00 Uhr	8:15 - 11:45 Uhr & 14:15 - 18:45 Uhr
September	9:00 - 12:30 Uhr & 13:30 - 19:00 Uhr	7:00 - 19:00 Uhr	Nur 8:30 & 16:00 Uhr	8:15 - 11:45 Uhr & 14:15 - 17:45 Uhr
Oktober	9:00 - 12:30 Uhr & 13:30 - 18:00 Uhr	7:00 - 19:00 Uhr	Nur 8:30 & 16:00 Uhr	8:15 - 11:45 Uhr & 14:15 - 17:15 Uhr

* Die Schleusen des Canal du Midi sind am 1. Mai geschlossen

** Die Schleusen des Rhône-Sète-Kanals sind an Feiertagen (Ostersonntag, 1. Mai, 14. Juli) geschlossen

*** Sie dürfen diese Schleuse nur passieren, wenn Sie die Nacht in Lattes (Port Ariane) verbringen

ANLEGEPLATZ

Es wird empfohlen, in Häfen oder privaten Yachthäfen in der Camargue-Region anzulegen, wo üblicherweise eine Gebühr zwischen 10 € und 40 € anfällt. Die meisten Häfen verfügen über Trinkwasserstationen und elektrische Anschlüsse (nicht auf allen Booten verfügbar).

WASSER

Während Ihres Hausbooturlaubes müssen Sie den Wassertank ein- bis zweimal pro Woche auffüllen. An allen Le Boat Basen gibt es kostenlose Wasseranschlüsse. An den Häfen/Marinas auf dem Weg können Sie Ihren Wassertank für ca. €4 - €5 auffüllen. In manchen Marinas müssen Sie bei dem Hafenmeister Wassermarken erwerben. In dieser Region ist Wasser sehr wertvoll, bitte gehen Sie sparsam damit um. Vielen Dank!



Werden Sie Fan
auf Facebook



Folgen Sie uns
auf Instagram



Finden Sie uns
auf YouTube

#loveleboat

Haftungsausschluss: Wir sind bemüht, die Richtigkeit aller in diesem Reiseführer enthaltenen Angaben zum Zeitpunkt der Drucklegung zu gewährleisten. Öffnungszeiten und Preise sind jedoch unverbindlich. Attraktionen, Restaurants, Schleusen und sogar Abschnitte des Kanals können ohne vorherige Ankündigung geschlossen werden. Le Boat empfiehlt Ihnen, die in diesem Reiseführer enthaltenen Attraktionen und Restaurants zu besuchen. Diese befinden sich jedoch nicht im Besitz von Le Boat und werden auch nicht von uns geführt und daher können wir die Qualität Ihrer Erfahrung zu einem bestimmten Zeitpunkt nicht garantieren. Sollten Sie Abweichungen zum Inhalt dieses Reiseführers feststellen, teilen Sie uns diese bitte unter guides@leboat.com mit, damit wir zukünftige Auflagen entsprechend überarbeiten können.

Bildnachweis: MRW Zeppeline Languedoc, C. Jourdan, Ludovic Carini, Ville de Bellegarde, Henri Comte, F. Hebraud, Gilles Deschamps Béziers Méditerranée, Mairie de Marseillan, Dominique Demouy.